



LANDKREIS
FREISING



WANDERIDEEN & SPAZIERWEGE

im Landkreis Freising



www.kreis-freising.de

Inhalt

Erlebnispfade	4
Rundtouren	7
Spazierwege in der Hallertau	10
Spazier- und Wandergebiete	12
Fernwanderweg	13
Übersichtskarte	14



Weglänge



Familienfreundlich



Wegmarkierung



Startpunkt

Impressum

1. Auflage / Februar 2019

- Herausgeber:** Landratsamt Freising
- Titelfoto:** Tourismusverband Oberbayern München e.V.
(Peter von Felbert) / Herbert Rudolf
- Text:** Landratsamt Freising mit freundlicher
Unterstützung der Gemeinden
- Layout:** typneun Designagentur
- Kartographie:** Bundesamt für Kartographie & Geodäsie 2019
- Druck:** Erhardi Druck GmbH

Bildnachweis: Herbert Rudolf, Hopfenland Hallertau Tourismus e.V. (Anton Mirwald, Florian Trykowski), kfoto, Landratsamt Freising, Leonard Niemann, Martina Mayer, Stadt Freising (Sabina Dannoura), Tourismusverband Oberbayern München e.V. (Peter von Felbert), Touristinformation Freising (Günter Standl)



LIEBE WANDERFREUNDE,

in zentraler Lage vor den Toren Münchens bietet der Landkreis Freising reizvolle landschaftliche Kontraste und steht für Vielfalt und Naturerlebnis. Verschiedene Landschaftsformen treffen hier zusammen: das Niedermoorgebiet Freisinger Moos im Westen, die beiden Alpenflüsse Isar und Amper mit ihren Auwäldern im Süden, das tertiäre Hügelland im Norden sowie die reichhaltige Kulturlandschaft der Hallertau.

Unsere Naturschätze lassen sich am besten zu Fuß erkunden: ob auf einem entspannten Spaziergang, einem abwechslungsreichen Erlebnispfad oder einer anspruchsvollen Wanderung. Der Sonderflyer stellt Ihnen eine Auswahl an unterschiedlichen Wander-, Themen- und Spazierwegen in unserer Region vor.

Erleben Sie vielseitige Fauna und Flora, entdecken Sie sehenswerte Kirchen und kleine Kapellen am Wegesrand, entspannen Sie an Orten der Stille und genießen Sie die regionalen Erzeugnisse in einem unserer gemütlichen Biergärten oder Gastronomiebetriebe.

Ob allein, mit der Familie oder in der Gruppe – viel Spaß auf Ihrer Entdeckungsreise durch den Landkreis Freising, schöne Naturerlebnisse und gute Erholung auf unseren Wander- und Spazierwegen.

Ihr Landrat Josef Hauner





Erlebnispfade

1 Walderlebnispfad

Freising

Auf einem Rundweg von ca. 2 Kilometern geht es durch den schattigen Wald. Viele Stationen mit Schautafeln und interaktiven Angeboten laden ein, die Vielseitigkeit und den Zauber des Waldes zu erkennen, zu erspielen und zu erforschen. Beim Erkunden des Waldlabyrinths, beim Fühlen auf dem Barfußpfad oder beim Gespräch mit Hilfe des Baumtelefons wird der Ausflug zum Erlebnis. Start und Ziel des Rundweges ist bei der Waldgaststätte Plantage.

Plantage 2, 85354 Freising, Tel. 08161/48020,
www.walderlebnispfad-freising.de



2 Gehölzlehrpfad

Freising

Der Gehölzlehrpfad auf dem weitläufigen Gelände der LfL bietet der gesamten Familie die Möglichkeit, die häufigsten heimischen Laubgehölze kennenzulernen. Die über 60 Einzelgehölze sind ausgeschildert und zusätzlich in einem eigenen Flyer, der an den Hauptzugangspunkten erhältlich ist, beschrieben. Schautafeln veranschaulichen den Lebensraum der Wildbienen mit Insektenhotel und informieren über Streuobstbestände, Blühflächen und Hecken.

Lange Point 12, 85354 Freising, Tel. 08161/713640,
www.lfl.bayern.de/iab/kulturlandschaft/027061





3 Kultur & Natur

entlang der Freisinger Sehenswürdigkeiten

Der 13,5 Kilometer lange Rundweg führt Sie zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten Freising, wie z. B. zur ehemaligen Klosterkirche St. Peter und Paul im Stadtteil Neustift, in die Freisinger Altstadt mit Domberg, zur Wieskirche, zum Europäischen Künstlerhaus am Schafhof sowie nach Weißenstephan mit der ältesten Brauerei der Welt und den blühenden Schaugärten.

Touristinformation Freising, Rindermarkt 20,
85354 Freising, Tel. 08161/5444111,
touristinfo@freising.de, tourismus.freising.de



13,5 km



Logo Kultur
& Natur



ja



Bahnhof Freising,
Bahnhofplatz,
Einstieg überall
möglich

4 Kunstpfad Weißenstephan Freising

Das Hochschulgelände in Freising-Weißenstephan ist nicht nur ein Ort der Lehre und Forschung: Kunst erschließt das Areal mit seinen unterschiedlichen Bauten, den Gärten und großzügigen Frei- und Versuchsflächen. Eine ausführliche Broschüre über das Entstehen des Kunstweges, über die Kunstwerke und deren Künstler erhalten Sie in der Touristinformation Freising gegen eine geringe Gebühr.

Touristinformation Freising, Rindermarkt 20,
85354 Freising, Tel. 08161/5444111,
touristinfo@freising.de, tourismus.freising.de



2 Rundgänge von
je ca. 1 Stunde
(inkl. Besichtigung
der Kunstwerke)



Freising, Campus
Weißenstephan



5 Goldachpark

Hallbergmoos

Die landschaftlich reizvolle, naturnahe und abwechslungsreiche Grünfläche wird durch verschiedene Rundtouren erschlossen. Wasser wurde hier erlebbar gemacht. Neben naturnaher Spielfläche stehen auch verschiedene Stationen zum Lernen, Erforschen, Unterrichten sowie Erholungs- und Begegnungsflächen zur Verfügung.

Arbeitskreis Goldachpark, Tel. 0811/2290,
reilandw@yahoo.de



1,5 km



ja



Hallbergmoos,
Sedlmeierweg

6 Heidepfad

Eching

Der Heidepfad erstreckt sich zwischen Eching, Neufahrn, Garching und Schleißheim. Er verbindet die Naturschutzgebiete "Echinger Lohe", "Garchinger Heide" und "Mallertshofer Holz mit Heiden". Entlang eines Rundweges ist an 20 abwechslungsreich gestalteten Stationen Interessantes über die Heidelandschaft, die Tier- und Pflanzenwelt der Münchner Schotterebene, die reichhaltige Kultur- und Landschaftsgeschichte sowie die Aktivitäten des Heideflächenvereins zu erfahren.

Gemeinde Eching, Fürholzener Str. 14, 85386 Eching,
Tel. 089/31900039, martina.britz@eching.de oder info@
heideflaechenverein.de, www.heideflaechenverein.de



15 km (teilbar in
Garchinger Heide
und in Mallerts-
hofer Holz)



ja, Beschilderung
durch Tafeln



ja



Eching, Parkplatz
Dietersheimer
Weiher (FS 20)
oder an ST. 2053
(Parkplatz
Hollerner See)



Rundtouren

7 Kranzberger See

Kranzberg

Um den Kranzberger See – im Landschaftsschutzgebiet Amperauen gelegen – führt ein schöner Rundwanderweg. Flache Uferbereiche, weitläufige Liegewiesen und ein neuer großzügiger Spielplatz sind weitere Pluspunkte. Im Seehaus "Concetta" (Montag Ruhetag) kann man gemütlich einkehren.

Erholungsflächenverein München, Tel. 089/537787,
www.erholungsflaechenverein.de



1,3 km



ja



Kranzberg,
 Am Kranzberger
 See 1, Parkplatz
 Seehaus

8 Freisinger Moos

Freising

Die Rundtour beginnt am Marienplatz in Freising und führt nach einem kurzen Stück durch die Innenstadt zunächst entlang der Moosach. Anschließend biegt der Weg ab und führt am Badensee „Vöttinger Weiher“ vorbei Richtung Freisinger Moos. Das Freisinger Moos ist eines der größten noch erhaltenen Niedermoorgebiete in Bayern und ist Lebensraum für viele niedermoor-typische Pflanzen- und Tierarten. Vom Vogelbeobachtungsturm geht es zwischen Wiesen und Äckern vorbei am Naturschutzgebiet „Alte Kiesgrube bei Vötting“ und südlich der Moosach in Richtung Freising wieder zum Marienplatz zurück.

Anja Aigner, Tel. 08161/600428, anja.aigner@kreis-fs.de



12 km



ja



Freising,
 Marienplatz



9

Amperkanal-Rundtour

Thurnsberg bei Kranzberg

Von der Amperbrücke bei Thurnsberg führt ein beschaulicher Schotterweg entlang dem Amperwerkkanal bis zur Schleuse bei Weng. Umgeben von Natur kann man Fische, Angler, Biber und andere Wasserrfreunde beobachten.

Gemeinde Kranzberg, Untere Dorfstraße 3,
85402 Kranzberg, Tel. 08166/68960, info@kranzberg.de



2 km



ja



Thurnsberg,
Amperkanal-
brücke

10

Rundtour durchs Ampertal

Haag a. d. Amper

Die Tour im Landschaftsschutzgebiet „Ampertal im Landkreis Freising“ führt vom Sportplatz in Inkofen am Rande des Wiesenbrütergebiets entlang zum schattigen Mischwald in der Hagenau mit z.T. sehr imposanten Buchenbeständen. Unterwegs kann die Flusslandschaft der Amper mit ihren typischen Flussschlingen und das Flair eines typischen Auwalds bestaunt werden. Am Ampersteg lohnt sich eine kleine Rast mit Blick auf die Amper sowie auch ein Abstecher in den Ortskern von Haag, wo eine Einkehr möglich ist. Entlang des Amperkanals führt der Weg wieder zurück nach Inkofen. Mit etwas Glück kann man neben Biberspuren, verschiedenen Enten, Fischen und Libellen auch den Eisvogel beobachten.

Anja Aigner, Tel. 08161/600428, anja.aigner@kreis-fs.de



9 km



ja



Inkofen,
Sportplatz oder
alternativ
Haag, Sportplatz



11 Dynamische Tour durch die Isarauen

Niederhummel

Der Weg beginnt südlich von Niederhummel und führt zunächst entlang der Isar durch das Naturschutzgebiet „Isarauen zwischen Hangenham und Moosburg“. Die Kiesbänke im Flussbett werden durch die Kraft des Wassers stetig neu verlagert und sind Lebensraum für verschiedenste Tier- und Pflanzenarten, wie z.B. Graureiher, Eisvögel oder sogar Biber. Nach ca. 4 Kilometer zweimal links abbiegen und dem Weg folgen, welcher den Mühlbach quert. Auf dem Rückweg durch den Auwald kann man schöne Eindrücke und Naturerfahrungen sammeln.

Anja Aigner, Tel. 08161/600428, anja.aigner@kreis-fs.de



9 km



ja



Niederhummel,
nahe Waldstraße

12 Spazierweg durch den Sportpark

Hallbergmoos

Vorbei an der Pappelallee geht es direkt zum einladenden Weiher mit Seebühne, der weit über die Parkanlage in Hallbergmoos blicken lässt. Sei es der Bürgerpark, der Fitnessparcour oder die modernen Sportanlagen – der Spazierweg lädt dazu ein, die vielen Möglichkeiten selbst zu entdecken.

Gemeinde Hallbergmoos, Tel. 0811/5522123,
veranstaltungen@hallbergmoos.de,
www.sportpark-hallbergmoos.de



1,8 km



ja



Hallbergmoos,
Am Söldnermoos
61, Sportforum



Spazierwege in der Hallertau

Im größten zusammenhängenden Hopfenanbaugebiet der Welt, der sog. Hallertau, wird der Hopfen seit über 200 Jahren kultiviert. Bei einem Spaziergang durch die Hopfengärten mit ihren bis zu sieben Meter hohen Hopfenstangen erlebt man die Faszination Hopfen hautnah. Dabei bietet die Hügellandschaft der Hallertau reizvolle Ausblicke.

13

Nandlstadt - Gründl - Attenkirchen

Nandlstadt

Der Weg beginnt an der Dreifachturnhalle in Nandlstadt und führt an der Kreisstraße FS32 entlang der Nandl nach Gründl. In Gründl ist teilweise kein Gehweg vorhanden. Zwischen Gründl und Figlsdorf gehen Sie am Mauerner Bach entlang flussaufwärts. Sie queren die Kreisstraßen FS32 und FS42 und gehen auf dem Bockerlradweg Richtung Figlsdorf. In Höhe Figlsdorf geht es links auf dem Holledauer Bockerl Richtung Kleinwoltersdorf und weiter nach Attenkirchen. Ein Biotop am Mauerner Bach nach der Brücke ist ein lohnenswerter Stopp. Nach Figlsdorf führt der Weg am Waldrand entlang. An einem Futterplatz können zeitweise Wildtiere beobachtet werden.

Markt Nandlstadt, Tel. 08756/96100,
info@markt-nandlstadt.de, www.markt-nandlstadt.de



ca. 6,8 km



ja



Nandlstadt,
Moosburger
Str. 1, Dreifach-
turnhalle

14

Attenkirchen – Oberappersdorf durch den Wald

Attenkirchen

Von Attenkirchen geht's entlang des Radweges nach Osten in Richtung Figsdorf. Bei Kleinwoltersdorf verlassen Sie den Radweg und gehen geradeaus in den Wald. Dort führt Sie der Weg bergan bis zum Waldrand. Danach links und dann immer geradeaus auf dem sich schlängelndem Feldweg nach Oberappersdorf. Falls Sie einen Rundweg bevorzugen, biegen Sie vor dem Feldweg nach links ab und kommen auf dem asphaltierten Radweg in der Nähe von Figsdorf heraus. Wenn Sie hier links in Richtung Westen abbiegen kommen Sie nach Attenkirchen zurück.

Gemeinde Attenkirchen, Rathausplatz 1, 85406 Zolling,
rathaus@vg-zolling.de, www.attenkirchen.de



ca. 7,5 km
(2h gemütlich)



Attenkirchen,
Parkplatz an
der B 301 an der
Bushaltestelle
Kirche

15

Attenkirchen – Pfettrach – Güttsdorf – Attenkirchen

Attenkirchen

Von Attenkirchen geht es nach Norden entlang der B 301. Dann laufen Sie nach links Richtung Pfettrach. Dort weiter nach Brandloh, wo Sie ca. 500 Meter nach einer kleinen Abfahrt nach links abbiegen. Nach Ende einer leichten Steigung der asphaltierten Straße biegen Sie kurz vor dem Einödhof Aign nach links in den Waldweg ein und gehen weiter geradeaus. Sie überqueren die Straße nach Roggendorf und kommen über den Feldweg nach Staudhausen. Weiter geradeaus geht's den Feldweg hinauf an einem kleinen Weiher vorbei. Oben angekommen, gehen Sie links nach Güttsdorf. Dort kann man sich beim Gasthof Ostermeier (mit Biergarten) stärken und anschließend auf dem Radweg nach Attenkirchen zurückkehren.

Gemeinde Attenkirchen, Rathausplatz 1, 85406 Zolling,
rathaus@vg-zolling.de, www.attenkirchen.de



ca. 8 km



Attenkirchen,
Parkplatz an
der B 301 an der
Bushaltestelle
Kirche



Spazier- und Wandergebiete

16

Weltwald Freising

Kranzberger Forst bei Freising

Ein Naturerlebnis besonderer Art bietet das Bayerische Landesarboretum „Weltwald“ im Kranzberger Forst bei Freising. Auf verschiedenen Themenpfaden mit unterschiedlicher Länge durch die Kontinente lassen sich auf einer Fläche von 100 Hektar über 300 Baum- und Straucharten aus aller Herren Länder bewundern. Auf der Entdeckungsreise durch die Erdteile kann man Mammutbäume, Sumpfzypressen oder Japanische Schirmtannen bestaunen. Man findet auch reizvolle Ausblicke, beschauliche Orte zum Entspannen oder trifft auf eigens für den Weltwald geschaffene Skulpturen. Der schön angelegte Spielplatz "Rocky Mountains" im Amerikabereich ist ein idealer Ort für die ganze Familie.

St2084, 85354 Freising (Anfahrt von Freising Richtung Allershausen), Tel. 08161/48020
www.weltwald.de



4 verschiedene Themenpfad mit unterschiedlicher Länge



ja



ja



Freising Richtung Allershausen, Parkplätze an der St 2084

Das Ampertal

In der vielfältigen Kulturlandschaft des Ampertals befinden sich zahlreiche Lebensräume: naturnahe Auwälder, Röhrichte und Streuobstwiesen umsäumen den Fluss. Die einzigartige Landschaft, eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt sowie idyllische Ortschaften mit gemütlichen Einkehrmöglichkeiten laden zu ausgedehnten Wanderungen und Spaziergängen ein.



17

AOKparcours

Freising und Moosburg

In den AOKparcours befinden sich drei abwechslungsreiche Routen mit unterschiedlicher Länge sowohl für Anfänger als auch für sportlich orientierte Nordic Walker. Zudem kann auf einer kurzen "Technik Route" die richtige Nordic Walking-Technik geübt werden. Jede Route ist als Rundkurs ausgeschildert und bietet sich auch für Spaziergänger an.

www.aok-parcours.de

Freising



4 km / 6,3 km / 11,9 km



ja



Straße nach Wippenhausen, Parkplatz

Moosburg



3,6 km / 6,4 km / 10,4 km



ja



Wasserwerkstraße, Driescher Sportpark

Tipp: Entlang des Isarradweges sowie des Ammer-Amper-Radweges kann man wunderschön spazierengehen – ob kurze Runde oder ausgiebiger Spaziergang mit der Familie.

18

Münchner Jakobsweg

Pilgerweg: Etappe Freising – Ampermoching

Von Freising aus kann man sich auf den Weg begeben, um einen Teil des bekannten Jakobsweges nach Santiago de Compostela zu gehen. Der nordöstliche Zubringer zum Münchner Jakobsweg beginnt am Domberg in Freising und führt über Vötting und Hohenbachern nach Kranzberg. Von dort aus besteht die Möglichkeit weiter Richtung Ampermoching zu gehen.

Touristinformation Freising, Rindermarkt 20,
85354 Freising, Tel. 08161/5444111,
touristinfo@freising.de, tourismus.freising.de



30 km (7,5 Stunden
Gehzeit bis nach
Ampermoching)



ja, Jakobsmuschel



Freising – Ampermoching, in
Etappen bis nach
Santiago de Compostela möglich

Tourenüberblick

Erlebnispfade

- 1 Walderlebnispfad4
- 2 Gehölzlehrpfad4
- 3 Kultur & Natur5
- 4 Kunstpfad
Weihenstephan5
- 5 Goldachpark6
- 6 Heidepfad6

Rundtouren

- 7 Kranzberger See7
- 8 Freisinger Moos7
- 9 Amperkanal-Rundtour...8
- 10 Rundtour durchs
Ampertal8
- 11 Dynamische Tour
durch die Isarauen9
- 12 Spazierweg durch
den Sportpark9

Spazierwege in der Hallertau

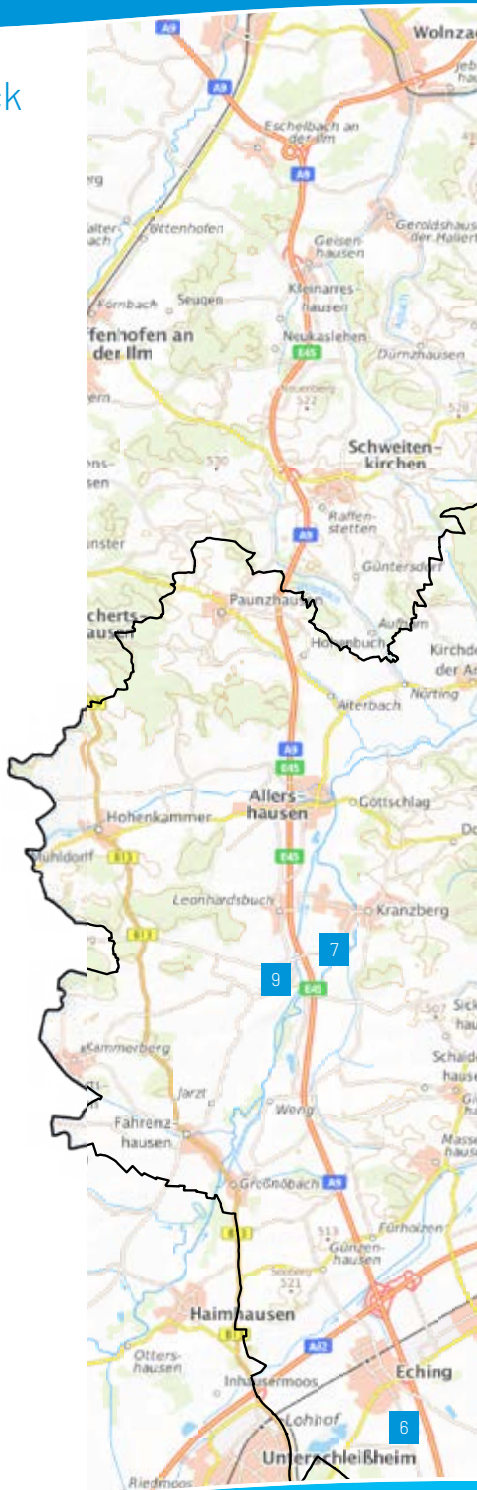
- 13 Nandlstadt - Gründl -
Attenkirchen 10
- 14 Attenkirchen -
Oberappersdorf
durch den Wald 11
- 15 Attenkirchen -
Pfetttrach - Gütltsdorf -
Attenkirchen 11

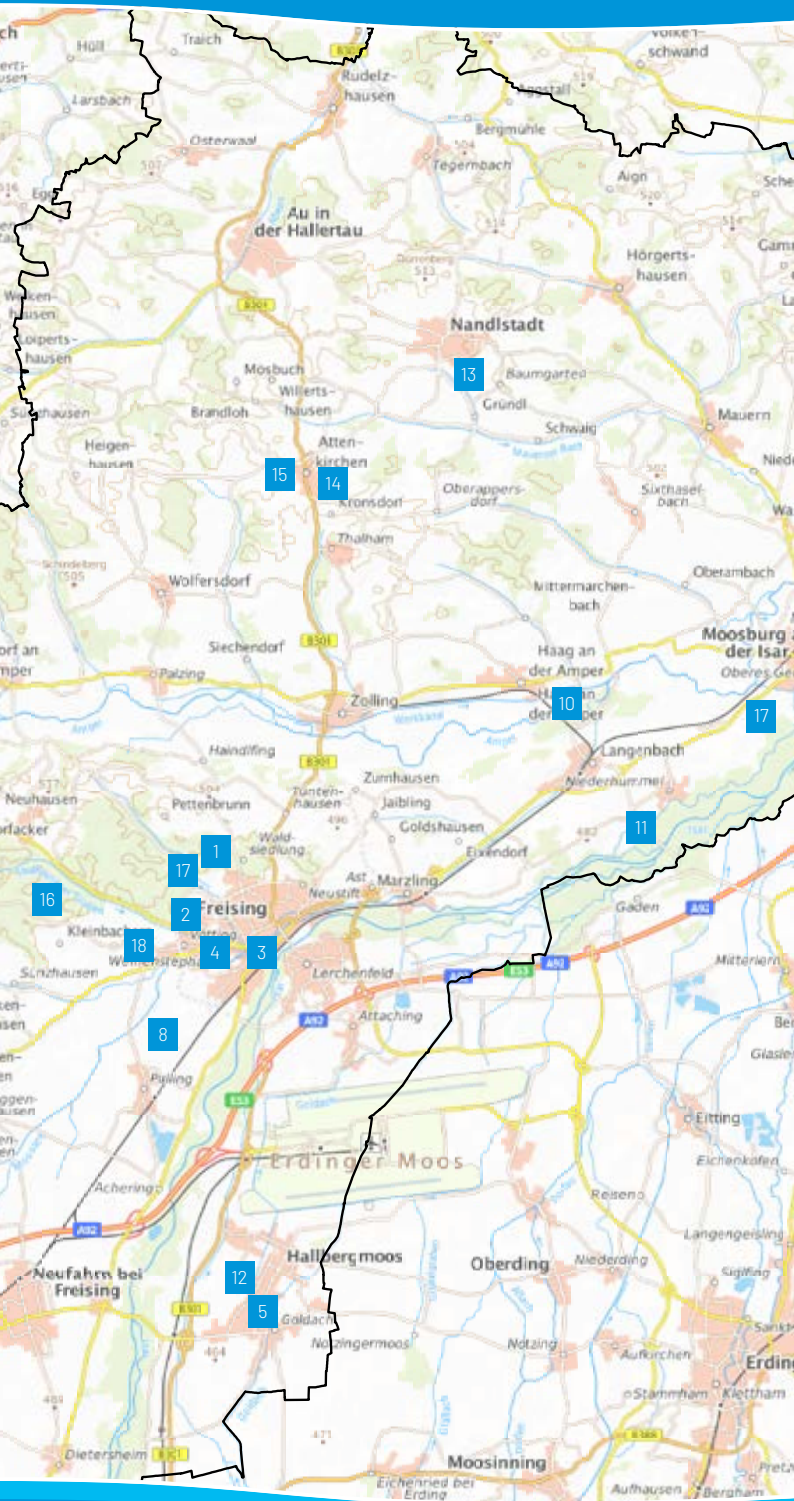
Spazier- und Wandergebiete

- 16 Weltwald Freising..... 12
- 17 AOKparcours.....13

Fernwanderweg

- 18 Münchner Jakobsweg ..13







Herausgeber

Landratsamt Freising
Landshuter Str. 31 | 85356 Freising



LANDKREIS
FREISING

Tourismusreferat:

Tel. 08161/600-728

tourismus@kreis-fs.de



www.kreis-freising.de